

# Dank Oltner: Historisches Kraftwerk geht wieder in Betrieb

Pascal Troller half mit, das Kraftwerk Schattenhalb 2 bei Meiringen zu erhalten.

**Kelly Spielmann**

1926 wurde es erstellt, 2010 ausser Betrieb genommen: das Kraftwerk Schattenhalb 2, rund 70 Meter unterhalb der Bergstation der Reichenbachfall-Bahn in Schattenhalb bei Meiringen zu finden. Es ist eine der ersten Hochdruckanlagen im Berner Oberland, wie sie ab den 1890er-Jahren erstellt wurden – und hätte nach der Stilllegung abgerissen werden sollen. Die Stiftung Kraft & Wasser hat das Kraftwerk 2016 übernommen und vor dem Abriss bewahrt.

Seither kämpft eine Gruppe Gleichgesinnter für den Erhalt und die betriebsfähige Auf-

arbeitung des Kraftwerks. Mit dabei und verantwortlich, dass die Finanzierung dafür nun zustande gekommen ist: der Oltner Pascal Troller. Durch die gelungene Finanzierung bleiben den nachfolgenden Generationen ein weiteres Kulturdenkmal von nationaler Bedeutung erhalten, heisst es in einer Medienmitteilung.

## **Betrieb soll durch Stromproduktion finanziert werden**

Die Gesamtkosten für das Projekt belaufen sich auf rund 2,2 Millionen Franken, wovon rund eine Million an Fremdmitteln erforderlich war. Diese konnten laut Mitteilung «durch die er-

neuten Anstrengungen von Pascal Troller und seinem Netzwerk» vollumfänglich sichergestellt werden.

Nun soll die Anlage nach einer Instandsetzung und diversen Anpassungen wieder in Betrieb genommen werden, wenn auch mit geringerer Produktion. Die Betriebsfähigkeit sei ein wesentlicher Punkt, damit das Kraftwerk auch langfristig ein Publikum finden wird.

Denn in einem nächsten Schritt soll der Museumsbetrieb aufgenommen werden – der Erlös aus der reduzierten Stromproduktion soll diesem eine langfristige Perspektive geben. Die Realisierung des Projekts er-

folge in enger Zusammenarbeit mit der Denkmalpflege des Kantons Bern sowie des Heimatschutzes. Es ist nicht das erste Mal, dass sich der Oltner für den Erhalt nationaler Industriekultur einsetzt.

Auf seiner Website ist eine ganze Liste an Objekten zu finden: So hat Troller unter anderem Mittel für Projekte wie die Nagelfabrik Winterthur, diverse Dampflokomotiven oder -bahnen sowie eine Automobildampfspritze der Feuerwehr Basel beschafft. Letztere ist die weltweit einzige betriebsfähige Automobildampfspritze und wurde 2019 in Olten eingese-  
gnet.



Pascal Troller im Kraftwerk Schattenhalb 2.

Bild: zvg